

122^{er}

Das Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Krumpendorf



VIELSEITIG EINSATZBEREIT

Egal ob Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, die Rettung exotischer Tiere, die Sicherstellung von Gefahrgut oder eine Bergung aus großer Höhe - die Feuerwehr Krumpendorf ist durch ihre vielseitigen Übungs-szenarien für alle Fälle bestens gerüstet.



WISSENSWERTES AUS DER FEUERWEHR



Geschätzte Leserinnen & Leser

In der Sommerausgabe unseres Info-Blattes 122er hatten wir die Gelegenheit, Sie über die intensive Einsatzfähigkeit der Kärntner Feuerwehren während der Hochwasserereignis „Zacharias“ Anfang August zu informieren. Damals habe ich prognostiziert, dass aufgrund der Erfahrungen aus der Bekämpfung dieser „Jahrhundertflut“, die Verantwortlichen in Politik und Feuerwehr entsprechende Maßnahmen treffen werden, um den vorhergesagten Wassermengen nicht unvorbereitet zu begegnen. Ich habe dabei selbst nicht gedacht, dass uns bereits Anfang November 2023 der nächste Extremregen trifft. Der Unterschied zum August war, dass bereits im Vorfeld Maßnahmen gesetzt werden konnten.

So geschehen z.B. im Raum Poppichl an der Grenze zwischen Klagenfurt und Maria Saal, wo die Glan wiederum aus den Ufern zu treten drohte. Die Verantwortlichen in den diversen Krisenstäben ordneten daraufhin den Aufbau des mobilen Hochwasserschutzes des Landes Kärntens an, der anfänglich noch bei Sonnenschein von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren der Gemeinden Maria Saal und Magdalensberg über den ganzen Tag bis tief in die Nacht errichtet wurde. An diesem Freitag, den 03. November 2023 mussten daher rund 40 Kameradinnen und Kameraden Urlaub nehmen oder sich sonst terminmäßig „freischaufeln“. Beim Abbau dieses mobilen Hochwasserschutzes am Donnerstag, den 9. November 2023, waren wiederum Feuerwehrleute im Einsatz und wurden dabei von Mitgliedern des Katastrophenhilfszug III unterstützt.

Diesmal hatte der Regen nicht das Ausmaß vom August, sodass die Glan nicht die Linie des Hochwasserschutzes erreichte. Manche werden jetzt vermeinen, dass dieser Auf- und Abbau des extrem unhandlichen Hochwasserschutzes wohl „umsonst“ gewesen sei. Jedoch kommt es vor, dass bei entsprechenden vorbeugenden Maßnahmen das tatsächliche Einsatzszenario dann nicht so stark ist, dass diese „sinnlose“ Maßnahmen auch tatsächlich benötigt werden. Aber auch für diese Maßnahmen stehen die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren in Kärnten und insbesondere auch in Krumpendorf zur Verfügung.

Der heurige Herbst war für die Feuerwehr Krumpendorf aus kameradschaftlicher Sicht eine sehr traurige Zeit. So mussten wir uns von zwei Kameraden verabschieden, die beide viel zu früh verstorben sind. Zum einen von Ehrenabschnittsfeuerwehrkommandant Berg Rudi von der FF Pritschitz, der auch mit der FF Krumpendorf sehr verbunden war und zum anderen von Ehrenbrandinspektor Erich Nadrag, dem ehemaligen Kommandant-Stellvertreter und Kameradschaftsführer der FF Krumpendorf, der die FF Krumpendorf in den letzten Jahrzehnten wesentlich mitgeprägt hat. Den Nachruf für unseren Kameraden Erich Nadrag finden Sie nebenstehend.

Zum Abschluss möchte Ihnen für das nunmehr beginnende neue Jahr 2024 alles erdenklich Gute wünschen, insbesondere Gesundheit und Zufriedenheit, aber auch Zuversicht für die Zukunft.

OBR Mag. Ulrich Nemec
Kommandant FF Krumpendorf

NACHRUF

Erich Nadrag - Feuerwehrkamerad, Vinobäck und Freund



Am 11.11.2023 in den Morgenstunden ging nicht nur in Krumpendorf, sondern in der gesamten Region die Nachricht vom Ableben des weit über die Grenzen von Krumpendorf hinaus bekannten Bäckermeisters in Ruhe Erich Nadrag die Runde. Obwohl man allgemein wusste, dass es Erich gesundheitlich nicht gut ging, war die Nachricht für alle, die Erich kannten, ein tiefer Schock.

Ob bei der Feuerwehr, dem Gesangsverein, dem Vespa-Club, den Weinrittern, den Kapitänen am Wörthersee, der Tarock-Runde oder überhaupt in der Bevölkerung Krumpendorfs war die Fassungslosigkeit über den Heimgang von Erich zu bemerken. Man konnte es nicht glauben, dass Erich, der immer gut aufgelegt, positiv denkend, quirlig und lebensfroh seine Kreise zog, nicht mehr da sein könnte. In der Feuerwehr hinterlässt Erich eine Lücke, die nicht zu schließen ist.

Am 01.01.1965 trat Erich als 17-Jähriger in die FF Krumpendorf ein. Er wählte die Ausbildung zum Maschinisten und zum Gruppenkommandanten und wurde mit 01.01.1971 zum Kommandant-Stellvertreter gewählt. Diese Funktion bekleidete er insgesamt 21 Jahre bis Ende 1991. In den Jahren 1985 bis 1991 war er zusätzlich auch noch Kameradschaftsführer und in dieser Funktion für viele schöne Ausflüge und Events der Kameradschaft der FF Krumpendorf verantwortlich.

Als leidenschaftlicher Kapitän und Bootsbegeisterter war Erich auch federführend für die Einführung eines neuen Feuerwehreinsatzbootes nicht nur in der FF Krumpendorf, sondern im gesamten Land Kärnten. Als Kapitän war er auch rund um den Wörthersee ebenso bekannt, wie als Vino-Bäck bei den Weinfreunden. Aber nicht nur als Funktionär, Vorzeigekamerad, Weinkenner und Bootsfahrer hinterließ Erich seine Fußabdrücke, sondern insbesondere auch als Freund. Dies ließ die enorme Beteiligung der Bevölkerung bei der Verabschiedung von Erich am 18.11.2023 erkennen.

Diese ansprechende und sehr würdige Feier zum irdischen Abschied unseres lieben Erich besuchten so viele Menschen, dass unsere große Kirche in Krumpendorf fast zu klein gewesen wäre. Die nicht nur ansprechenden, sondern teilweise auch humorvollen Worte unseres Herrn Pfarrer Hans-Peter Premur, unseres Bürgermeisters Gernot Bürger und des Feuerwehrkommandanten Ulrich Nemec, beschrieben genau die Art und Weise, wie Erich sein Leben gestaltete und zu seinen Freunden gewesen ist. Ein aufrichtiger Freund und Weggefährte, der auch dann lachen konnte, wenn ihm eigentlich nicht zum Lachen war. Damit gab er so vielen Menschen die Hoffnung, dass unsere doch sehr schwierige Zeit bewältigbar ist und die Probleme, mit denen sich die Menschen an Erich wandten, durchaus lösbar erschienen.

Lieber Erich, wir vermissen Dich und hätten Dich gerne noch viele Jahre in unseren Reihen gehabt. Du wirst jedenfalls einen fixen Platz in all unseren Gedanken und Schriftwerken haben und wir werden noch lange Zeit Dich und Deine so prägnanten und in Erinnerung bleibenden Aussagen zitieren. Auch wo Du jetzt bist, lieber Erich, bleib aufrecht und ... einfach der Erich aus Krumpendorf.

Die Kameradschaft der FF Krumpendorf

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Freiwillige Feuerwehr Krumpendorf, Hauptstraße 200, 9201 Krumpendorf am Wörthersee; Blattlinie: Informationsmedium; Grafik und Gestaltung: Thomas Holzer; Hersteller: Satz- & Druckteam Klagenfurt, 9020 Klagenfurt; Erscheinungsort: Krumpendorf am Wörthersee; Fotos: FF Krumpendorf, Simone Attisani, Dr. Dieter Kopper, KLFV, IFSO. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

AUSBILDUNG IN DER FEUERWEHR

Die vielseitigen Übungsszenarien unserer Feuerwehr

Neben der Ausbildung an der Landesfeuerweherschule gibt es in der Feuerwehr Krumpendorf eine Reihe an abwechslungsreichen Übungen, um die Kameradinnen und Kameraden auf die vielseitigen Einsätze möglichst gut vorzubereiten.

Die Feuerwehr Krumpendorf verfügt über drei Chemieschutzanzüge der Stufe 2, welche regelmäßig in den Übungsbetrieb eingebunden werden.



Neben den Übungen für den Einsatzdienst gibt es auch Teambuilding Übungen, wodurch es uns möglich ist, die Übungstermine möglichst abwechslungsreich und interessant zu gestalten.



Wir hatten die Möglichkeit den Atemschutzeinsatz, zum Löschen von Zimmerbränden, in Abrisshäusern zu üben. Dabei durfte in einem Gebäude auch mit Löschwasser gearbeitet werden. Dies ist für die Vorbereitung auf den Realeinsatz hervorragend.



Das Absichern von Fahrzeugen und das richtige Umgehen mit unseren Hydraulischen Rettungsgerät wie Spreizer und Bergeschere wurde auch mehrmals in der heurigen Übungssaison beübt.



Im Reptilienzoo wurden die Einsatzkräfte durch Helga Happ im Umgang mit giftigen bzw. exotischen Tieren geschult.

WIR BLICKEN ZURÜCK ...



Außenstelle für Wasserdienstausbildungen der Landesfeuerwehrschule

Aufgrund der idealen Lage bzw. der Größe des Parkbades Krumpendorf sowie des Bad Stich, in Kombination mit der Infrastruktur der FF Krumpendorf sowie den verfügbaren Feuerwehrbooten am Wörthersee, hat sich Krumpendorf als idealer Partner für die Wasserdienstausbildung der Landesfeuerwehrschule Kärnten etabliert.

So wurden auch in diesem Jahr, im Mai und Juni, zwei Taucherweiterbildungsseminare sowie zwei Schiffsführerweiterbildungen im Parkbad bzw. im September ein Tauchkurs sowie ein Schiffsführerweiterbildung im Bad Stich durchgeführt.

Seitens der Landesfeuerwehrschule ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Krumpendorf, die Familie Nagele sowie an die Kameradinnen und Kameraden der FF Krumpendorf für die Unterstützung sowie die Möglichkeit, diese Veranstaltungen in Krumpendorf durchführen zu können.



KAT-Zug Übung

Auch im heurigen Jahr wurde wieder eine 2-tägige Übung des KAT-Zug III des Landes Kärnten in Zell Gurnitz, Gemeinde Ebenthal, durchgeführt. An den beiden Tagen wurden unterschiedliche Szenarien geübt.

Das erste Übungsszenario war ein Waldbrand. Schwerpunkt dabei war mittels Absturzsicherung im unwegsamen Gelände eine Brandbekämpfung aufzubauen und verletzte Personen zu bergen. Nach einem gemeinsamen Abendessen wurde in der Mehrzweckhalle in Zell Gurnitz übernachtet.

Das Übungsszenario am nächsten Tag lautete „Trümmerfeld“. Dabei galt es, gemeinsam mit dem Roten Kreuz und der Hundestaffel, verunfallte Personen zu lokalisieren und diese zu bergen. Beide Übungstage waren äußerst positiv und haben wieder gezeigt wie professionell die Freiwilligen Feuerwehren tätig sind.



Leistungsabzeichen in Gold

Der Atemschutzausbildung unserer Feuerwehrmitglieder kommt im Rahmen der Feuerwehrausbildung, ein besonderer Stellenwert zu. Es geht dabei um den Schutz und um die Sicherheit unserer Einsatzkräfte bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Dienst am Nächsten.

Ziel und Zweck der Atemschutzeleistungsprüfung ist es, die bei den Lehrgängen und bei der laufenden Ausbildung im Bereich des Atemschutzes erworbenen Kenntnisse zu perfektionieren und so die im Einsatz gestellten Aufgaben sicherer, besser und vor allem unfallfrei zu erfüllen.

Johanna und Bernhard Sumper sowie Wolfgang Obernosterer konnten am 30. September die Prüfung positiv absolvieren und tragen seitdem das goldene Leistungsabzeichen.



Leistungsbewerbe

Im Juni nahm eine motivierte Mannschaft der Feuerwehr Krumpendorf bei den Feuerwehrleistungsbewerben in Maria Rain teil.

Bereits Monate vor dem Bewerbungstermin wurden die richtigen Handgriffe bei einem Löschangriff trainiert. Jeder Handgriff muss genau sitzen und der Löschangriff so schnell wie möglich durchgeführt werden. Konzentration, Schnelligkeit und Fingerspitzengefühl ist dabei gefragt.

Es freut uns, dass unser Bewerbs-Team mit den 9 jungen Kameraden und Kameradinnen den Leistungsbewerb in Maria Rain in Bronze fehlerfrei absolvierte.

Bald beginnen dann auch schon die nächsten Trainingseinheiten für den Bewerb 2024 in der Kategorie „Silber“.

Sport ist wichtig, um für die Einsätze fit zu sein von denen wir ja nicht gerade wenig hatten in letzter Zeit. Weiteres wird auch der Teamgeist gefördert und Spaß macht's auch.

(1) Am 26. März nahmen 2 Kameraden beim **Vertatschkar-Lauf der Bergrettung Klagenfurt** teil. Die über 800 Höhenmeter mussten mit Tourenski bewältigt werden.



(2) Nach 4-jähriger Pause nahm die Feuerwehr Kruppendorf wieder beim **X-Trail Businessrun** in Klagenfurt teil. Am 27. April stellten sich 15 Kameradinnen und Kameraden den Hindernissen und bezwangen die Schlepe-Alm in Laufschrift.



(3) Fast wäre heuer das **Drachenbootrennen des RV Nautilus** wegen Schlechtwetters ins Wasser gefallen. Nichtsdestotrotz startete die Feuerwehr Kruppendorf mit einem jungen und motivierten Team. Und es hat sich ausgezahlt. Wieder einmal waren wir unschlagbar und holten uns den Gesamtsieg.



(4) Traditionell findet zu Christi Himmelfahrt der **Radwandertag der Feuerwehr Moosburg** statt. Heuer mit Beteiligung von 15 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Kruppendorf. Die Anreise erfolgte natürlich auch mit dem Fahrrad. Als gesamt schnellster radelte David Adamik allen anderen davon.



(5) Natürlich haben wir auch heuer wieder beim **Pyramidenkogelturmlauf** teilgenommen. 10 Kameradinnen und Kameraden erklimmen am 10. September die 441 Stufen. Bemerkenswert ist, dass von den 18 angetretenen Feuerwehrteams 5 von der Feuerwehr Kruppendorf waren.



Ehrungen, Auszeichnungen und Danksagung

Unser Kommandant **Uli Nemec** ist nicht nur im Feuerwehrwesen engagiert, sondern auch bei der Interessensvertretung der Rechtsanwälte. Dafür wurde ihm im Herbst das **Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich** verliehen. Herzliche Gratulation auch auf diesen Wege.

Wenige Tage später wurde unser Kamerad **Robert Koban** das **ÖBFV Ehrenzeichen in Silber** verliehen. Robert engagiert sich im Tauch- und Wasserdienst auch im Bezirk, Land und beim ÖBFV. Herzlichen Dank dafür.



Wir wollen uns auf diesem Wege für die unglaubliche Unterstützung der Kruppendorfer Bevölkerung im Zuge der Unwettereinsätze im August bedanken. Wir wurden mit Essen, Getränken, Geldspenden und dankenden Worten versorgt und das rund um die Uhr. Eine ganz große Motivation für die Mannschaft die teilweise über 24 Stunden durch im Einsatz stand. DANKE



AKTUELLES AUS DER KAMERADSCHAFT

Halbjahresbericht aus der Kameradschaft

Heuer hatten wir wieder einmal das Glück, unser **17. Krumpendorfer Oktoberfest** bei Traumwetter abzuhalten. Es begeisterten uns am Freitag nach dem offiziellen Bieranstich die „Südsteirer“ welche uns bei toller Stimmung und einem vollen Zelt so richtig einheizten. Erstmals durften wir auch eine Hochzeitstafel in unserem Zelt ausrichten. Es war uns eine Freude für Manuela und Herbert Klein einen unvergesslichen Abend zu gestalten.

Am Samstag fand unsere Kinderolympiade bei strahlendem Sonnenschein und Badetemperaturen statt. Am Nachmittag begeisterte uns der Zauberer und später die Obersteirer. Durch das Abendprogramm führten uns die jungen Paldauer.

Kulinarisch wurden wir an beiden Tagen durch das Team vom „Tschernig“ aus Moosburg hervorragend verwöhnt. Auf ein Wiedersehen 2024 freuen wir uns schon ganz besonders.



Kameradschaftsausflug nach Triest

Anfang Dezember unternahmen wir einen Ausflug an die Adria und besuchten bei strahlendem Sonnenschein die Hafenstadt Triest.

ES GAB NATÜRLICH AUCH EINIGES ZU FEIERN

Mitte des Jahres gratulierten wir unseren Kameraden **Hans Haimburger** zum **65. Geburtstag**, der sich jedoch gleich freiwillig für die nächsten 5 Jahre als Reservist verpflichten lies.

Unserer Kameradin **Dr. Christina Schönberg** konnten wir im Zuge eines kurzen Besuches zu ihrem **40. Geburtstag** gratulieren. Wir wurden herzlich mit Jause und Getränken versorgt.

Im Herbst gratulierten wir unserem Kameraden **Albert Nagele** zu seinem **85. Geburtstag**. Albert ist immer noch beim Eintritt bei unseren Veranstaltungen anzutreffen.

Beim **40. Geburtstag** unseres Kameraden **Thomas Kornprat** gab es noch eine Überraschung für uns. Er verkündete uns kurz vorher, dass er nicht nur seinen Geburtstag sondern auch gleichzeitig seine Hochzeit mit uns feiern möchte.

Wie man sich das vorstellen kann, wurde daraus auch ein tolles Spektakel: Wir veranstalteten nach der Trauung bei der Kirche in Pirk eine kleine Maut und ließen das Brautpaar mit einem Hubsteiger auf die „Wolke 7“ hoch schweben.

Am 16. Oktober hat unsere Kameradin **Johanna Sumper** Ihren **Masterstudiengang „System Test Engineering“** positiv abgeschlossen. Herzliche Gratulation der frisch gebackenen MSc.!



KLEINE KIDS GANZ GROSS

Strahlende Kinderaugen beim Besuch in der Feuerwehr Krumpendorf

Am 12. Juni bekamen wir Besuch vom **Krumpendorfer Kindergarten**. Gleich 3 Gruppen mit fast 70 Kindern wurde der Ablauf und die Tätigkeiten bei der Feuerwehr nähergebracht. Und natürlich durften auch unter Aufsicht die ganzen spannenden Geräte bei der Feuerwehr getestet werden.

Bei den ersten Löschversuchen der Kleinen hat sich schon gezeigt, dass wir auch zukünftig ein schlagkräftiges Feuerwehr-Team sein werden.



Kurz vor Schulschluss nochmal in die Welt der Feuerwehr entdecken

Spontan besuchten uns am letzten Schultag die beiden zweiten Klassen der **Volksschule Krumpendorf**. Den Kindern wurde das richtige Verhalten im Brandfall erklärt und natürlich durften auch sie unsere Feuerwehr aktiv entdecken und unsere Gerätschaften ausprobieren.



Uns ist es sehr wichtig, dass schon die Kinder wissen wozu es die Feuerwehr gibt, dass wir das alles ehrenamtlich machen und wir immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern sind. Daher sind bei uns Kindergärten, Kindergruppen sowie Schulklassen jederzeit willkommen!



SchneeBall

DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR KRUMPENDORF

3. FEBRUAR 2024
19:30 UHR
FESTSAAL KRUMPENDORF

Highlights

ERÖFFNUNGSPOLONAISE
KELLER-DISCO
MITTERNACHTSEINLAGE
KULINARIK VOM TSCHERNIG
AUS MOOSBURG
MUSIK: „SCHILCHERLAND BUAM“

EINTRITT:
FREIWILLIGE SPENDE



UNSER **KOSTENLOSER FEUERWEHR-HEIMBRINGSERVICE** BRINGT SIE IM
ORTSGEBIET VON KRUMPENDORF SICHER WIEDER NACH HAUSE!

DIE EINNAHMEN AUS DIESER VERANSTALTUNG WERDEN ZUR ANSCHAFFUNG EINES MEHRZWECKFAHRZEUGES VERWENDET.